

ERLÄUTERUNGSBERICHT

zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes

der Gemeinde Negernbötzel, Kreis Segeberg

für das Gebiet

„Zwischen Lehwisch und Wiesenweg“

Die Gemeinde Negernbötzel hat in ihrer Sitzung am 18.06.1996 die 2. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Zwischen Lehwisch und Wiesenweg“ beschlossen.

Das Plangebiet liegt am nordöstlichen Ortsrand von Negernbötzel, östlich der Straße Lehwisch, westlich des Wiesenweges.

Nach Norden hin grenzt das Gebiet teilweise an den Ostlandweg bzw. an die Siedlung Ostlandweg an.

Nach Osten hin schließt sich östlich des Wiesenweges der Niederungsbereich der Faulen Trave an.

Die Größe beträgt ca. 2,71 ha.

Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Negernbötzel ist der Bereich als gemischte Baufläche (M) dargestellt.

Inhalt der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Umwandlung dieser bisher als gemischte Baufläche (M) dargestellten Teilfläche in Allgemeines Wohngebiet (WA).

Das Gebiet der 2. Änderung des F-Planes ist mit Ausnahme eines Geländestreifens an der Straße Lehwisch identisch mit dem Bebauungsplan Nr. 3 der Gemeinde Negernbötzel, der entsprechend der vorgesehenen Nutzung ein Allgemeines Wohngebiet (WA) festsetzt.

Die Erschließung ist vorhanden. Das neue Baugebiet wird im Rahmen des Bebauungsplanes Nr. 3 durch einen neuen Wohnweg, der über den Ostlandweg an die Straße Lehwisch grenzt, angebunden.

Die Ver- und Entsorgung erfolgt durch Anschluß an die zentralen Einrichtungen der Gemeinde Negernbötel.

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 wird u.a. die Voraussetzung für die Schaffung von 20 Einfamilienhäusern geschaffen.

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes stellt die Übereinstimmung mit dem im Bebauungsplan Nr. 3 festgesetzten Baugebiet (WA) her. Im Osten des Allgemeinen Wohngebietes ist eine Ausgleichsfläche als Abschirmung der Bebauung zur freien Landschaft hin vorgesehen. Die Größe beträgt ca. 0,17 ha.

Weitere Ausgleichsmaßnahmen werden innerhalb des Baugebietes gemäß Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 realisiert.

Negernbötel, den 14.04.1998.



Dieter Beck
Bürgermeister